

Inhalt

- 1 Aktionen und Veranstaltungen
- 2 Kontakte, Präsentationen
- 3 Tag der Bürgerstiftung am 1. Oktober 2010, Vorstellung der Förderprojekte
- 4 Operative Projekte
- 5 Spenden und Stiftungskapital
- 6 Mitarbeit in der Bürgerstiftung

1 Aktionen und Veranstaltungen

Kreativabend

Zum Auftakt des Jahres 2010 fand am 20. Januar in der Zehntscheuer der traditionelle „Kreativabend“ statt. Dr. Theo Rombach moderierte die gut besuchte Veranstaltung. Unter anderem standen folgende Themen zur Diskussion: Wie kann man mehr Bürger unserer Stadt zur Mitarbeit in unserer Stiftung gewinnen? Welche Möglichkeiten gibt es, um Gruppen und Vereinigungen für unsere Förderprogramme zu interessieren und sie zur Antragstellung ermuntern? Lässt sich der Tag der Bürgerstiftung noch attraktiver gestalten?

Am 1. Juli ergab sich beim Arbeitskreis Fundraising nochmals ein Gespräch mit Herrn Dr. Rombach. Dabei konnte festgestellt werden, dass die Bürgerstiftung einige Anregungen des „Kreativabends“ in ihrer Arbeit bereits umgesetzt hatte. Dazu Näheres unter Punkt 2.



Foto: Leitung des Tafelladens in Echterdingen

Tafelladen

Bereits im Jahr 2009 hatte sich die Bürgerstiftung bei der Einrichtung eines Tafelladens unter der Regie des Kreisdiakonieverbandes im Landkreis Esslingen engagiert. Am 28.01.2010 besichtigte der Vorstand zusammen mit Vertretern des Amtes für soziale Dienste und des Kreisdiako-

nieverbandes zum ersten Mal die vorgesehenen Räumlichkeiten in der Tübinger Straße 21. Es konnten durch die Initiative der Bürgerstiftung 12 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen für den Tafelladen gewonnen werden. Als Starthilfe spendete die Bürgerstiftung einen Betrag von EUR 5 000,-.

Am 15.04.2010 war dann die offizielle Einweihung mit Herrn OB Klenk, Herrn Dekan Kiess und Vertretern der Kreisdiakonie sowie der Eigentümergemeinschaft des Hauses. Dabei erläuterte der Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Veas die Motive der Bürgerstiftung für ihr Engagement. Inzwischen hat sich der Tafelladen zu einer Anlaufstelle entwickelt für alle, die auf Hilfe angewiesen sind.

Teilnahme an einer Tagung des Arbeitskreises Deutscher Bürgerstiftungen

Am 5. und 6. März 2010 tagte auf der Insel Borkum der Arbeitskreis Deutscher Bürgerstiftungen. Der Vorstandsvorsitzende und seine Frau nahmen daran teil. Sie konnten durch Vorträge und Workshops einen umfassenden Überblick über die Tätigkeiten anderer Bürgerstiftungen in Deutschland gewinnen. Auch hatten sie die Gelegenheit unsere Bürgerstiftung vorzustellen. Dabei zeigte sich, dass die Tätigkeit von Bürgerstiftungen großer Städte auf Grund ihrer erheblichen finanziellen Ressourcen teilweise über die Möglichkeiten unserer Bürgerstiftung hinausgeht.

Stiftungsversammlung

Am 22. April 2010 fand die jährliche Stiftungsversammlung mit dem üblichen Tätigkeitsbericht des Vorstandes statt. Zur Bereicherung des Abends hatte der Vorstand die Stifterin Dr. Ulrike Weißenborn eingeladen, um über ehrenamtliches Engagement in den USA zu berichten. Sie schilderte zusammen mit ihren Söhnen Philipp (13 Jahre) und Robert (10 Jahre) sehr anschaulich ihre persönlichen Erlebnisse und Erfahrungen während eines 3-jährigen Aufenthalts in Texas mit bürgerschaftlichem Engagement in der neuen Welt. So haben die Kinder mit ihren Schulklassen z.B. ein Pferd gerettet, sich im Umweltschutz engagiert und durch aktive Mitarbeit verschiedene soziale Einrichtungen unterstützt. Und dies innerhalb des normalen Schulprogramms.

2 Kontakte, Präsentationen

Frau Dorothee Wanner und der Vorstandsvorsitzende stellten die Bürgerstiftung LE und ihre Tätigkeit am 28. April 2010 beim Stadtjugendring und am 6. Mai 2010 beim

Stadtseniorenrat vor. Im Mittelpunkt des Interesses stand das Förderprogramm der Bürgerstiftung.

Am 14. Juni 2010 folgte der Vorstand der Bürgerstiftung LE einer Einladung der Industrie- und Wirtschaftsvereinigung (IWV) Leinfelden-Echterdingen und nahm an deren Mitgliederversammlung in den Räumen der Firma Robert Bosch, Leinfelden, teil. Auf dem Programm der Veranstaltung standen eine Werksbesichtigung, verschiedene Ansprachen, darunter von Herrn OB Klenk und dem IWV-Vorsitzenden Weitmann sowie von Herrn Drexler über das Projekt Stuttgart 21.

Am 29. Juni 2010 berichtete der Vorstandsvorsitzende im Gemeinderat unserer Stadt über die Bürgerstiftung LE und ihre Tätigkeit. Der Bericht wurde von den Mitgliedern des Gemeinderats sehr positiv aufgenommen, und Sprecher aller Fraktionen äußerten sich anerkennend über die Arbeit der Bürgerstiftung.



Foto: Bei „LE engagiert sich“ in Echterdingen mit OB Klenk

Am 10. Juli 2010 nahm die Bürgerstiftung am Markt des Ehrenamts unter dem Titel „LE engagiert sich“ teil. Dabei konnten wir vielen Interessenten die Bürgerstiftung und ihrer Tätigkeit näher bringen.

3 Tag der Bürgerstiftung am 1. Oktober 2010

Präsentation der Förderprojekte 2010 im Treffpunkt Impuls, Leinfelden

In diesem Jahr konnten wieder 12 interessante Vorhaben mit Förderbeträgen bedacht werden. Unter dem Motto "Horizont erweitern - Kreativität fördern - Talent entdecken" war das Förderprogramm 2010 ausgeschrieben. Der Arbeitskreis Förderung erarbeitete aus den einge-

reichten Anträgen eine Vorschlagsliste, die dann vom Vorstand genehmigt wurde.



Foto: Urkunden für die geförderten Projekte

Gefördert werden konnten diesmal:

- Kinder-Trommel für ein Musikprojekt des Evang. Kindergartens Oberaichen
- Spiel- und Bastelmaterial für die Jugendbegleiter am PMHG
- GPS-Gerät zum Projekt "Geocaching" des Aki Musberg
- Material für Ergotherapie der AMSEL-Gruppe Westfildern
- Beitrag zur Ausbildung von Suchthelfern in Schulen für den Freundeskreis LE
- Materialbeschaffung zum Schnitzen in der Jugendfarm Echterdingen
- Infolyer zur historischen Entwicklung der Stephanuskirche Echterdingen
- Infomaterial zur Einkaufshilfe "S'FlitzerLE" des Stadtseniorenrats
- Aufbau einer Experimentierwerkstatt der Freien Aktiven Schule
- Kinder-Fußballtore für Kinderbetreuung der Bürgergemeinschaft Oberaichen
- Mitarbeitertagung des Bodelschwingh-Kreises in Stetten
- Holzwerkstatt für das Schlossberg-Kinderhaus Musberg

Am Tag der Bürgerstiftung, dem 01.10.2010, wurden die Vorhaben von den geförderten Institutionen vorgestellt. Dabei waren ca. 60 Zuhörer begeistert von der Vielfalt der Ideen und dem großen ehrenamtlichen Engagement in unserer Stadt. Neben einem Geldbetrag erhielt jede Institution eine individuelle Urkunde ausgehändigt.



Rechtzeitig zu diesem Tag erhielt die Bürgerstiftung LE erneut die qualitative Auszeichnung eines Gütesiegels der Deutschen Bürgerstiftungen.

4 Operative Projekte

Lernpartnerschaften

Engagierte Bürger begleiten Kinder, vorwiegend aus Familien mit Migrationshintergrund, die für den Schulalltag besonderer Förderung bedürfen. Über 60 Lernpartner betreuen wöchentlich ca. 2 Stunden jeweils ein Kind und helfen ihm, die schulischen Leistungen zu verbessern. Seit über 5 Jahren ist dies eine Erfolgsgeschichte der Bürgerstiftung. Die vermittelnde Tätigkeit ist besonders aufwendig und es besteht nach wie vor Bedarf an geeigneten Vermittlern. Im Laufe des Jahres wurden auch Kontakte mit dem Türkischen Elternverein geknüpft, um die Lernpartnerschaften auf eine noch breitere Basis zu stellen. Am 19.06.2010 fand das traditionelle Sommerfest der Lernpartner auf dem Gelände des Jugendhauses Areal statt und am 15.11.2010 feierten Lernpartner und die Familien der Lernpaten gemeinsam den Jahresabschluss und den Erfolg über die geleistete Arbeit. Es gibt noch viele Kinder in unserer Stadt, die auf einen Lernpartner warten, und das Organisationsteam benötigt dringend Verstärkung.

Häuslicher Betreuungsdienst „Demenz“

Der häusliche Betreuungsdienst „Demenz“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Bürgerstiftung LE, des Stadtseniorenrats und des Amtes für Soziale Dienste der Stadt Leinfelden-Echterdingen. Ein Koordinationsteam, in dem auch die Bürgerstiftung vertreten ist, begleitet die Arbeit des Betreuungsdienstes kontinuierlich. Im April 2010 wurde ein Nachmittag zum Austausch und zur Information für pflegende Angehörige angeboten. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Betreuungsgruppe Strobel betreuten währenddessen die Demenzkranke. Diese Veranstaltung fand so großen Zuspruch, dass der Wunsch geäußert wur-

de, sie zu wiederholen. Zum Welt-Alzheimer-Tag konnte die Bürgerstiftung „Das Theater“ aus Köln gewinnen, das in dem 1-Personen-Stück „Du bist meine Mutter“ sehr eindrücklich auf das Thema einer an Demenz erkrankten Mutter und die sich daraus ergebenden gewandelten Beziehungen zur Tochter aufmerksam machte.

Am 27.10.2010 wurde dem häuslichen Betreuungsdienst Demenz für sein ehrenamtliches Engagement ein Preis der Kreissparkasse in Zusammenarbeit mit der Filder-Zeitung überreicht.

Tafelladen

Dieses erfolgreich begonnene Projekt wird langfristig von der Bürgerstiftung gefördert und betreut. Siehe dazu auch die ausführliche Darstellung im Abschnitt oben "1 Aktionen und Veranstaltungen".

Gebrauchte Musikinstrumente



Foto: Zwei junge Musikerinnen aus der Musikschule

Seit ihrer Gründung hat die Bürgerstiftung die Bevölkerung gebeten, gebrauchte Musikinstrumente zur Förderung des Musikunterrichtes an Schulen zu spenden. So konnten wir mehrere Streichinstrumente an das PMHG und die Musikschule vermitteln. Im vergangenen Jahr wurde uns ein Klavier angeboten, für das sich bisher noch kein Interessent gefunden hat.

Handys stiften Zukunft

Die Firma Vodafone nahm gebrauchte Handys zurück, um sie einer weiteren Verwertung zuzuführen. Sie zahlte dafür eine Vergütung. Die Bürgerstiftung beteiligte sich an dieser Aktion. Der Erlös betrug EUR 2 568,-; er kommt dem Projekt „Gemeinsam mit Musik“ zu Gute.

Skulpturenpfad



Zum Stadtbild von Leinfelden-Echterdingen gehören seit fast vier Jahrzehnten rund 35 Skulpturen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler. Sie sind es wert, wieder stärker im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger verankert zu werden. Wir haben zusammen mit Ehrenamtlichen und der Kunsthistorikerin Frau Buder die Umsetzung gestartet, bei der die Kunstwerke, ihre Entstehungsgeschichte und die jeweiligen Künstler gewürdigt werden. Das Ergebnis wird in einer Broschüre erscheinen. Interessierte werden auf dem "Skulpturenpfad" unter fachkundiger Erläuterung geführt. Das Engagement der Bürgerstiftung trägt dazu bei, die Attraktivität unserer Stadt zu erhöhen und die Identifikation der Bürger mit unserem Gemeinwesen zu stärken.

Gemeinsam mit Musik

Die Bürgerstiftung initiierte und fördert das musikalische Pilotprojekt an der Ludwig-Uhland-Schule „Rap meets Classic“. Dabei werden alle Schüler der neu gebildeten 5. Klasse an der Ludwig-Uhland-Werkrealschule einbezogen. Als Orientierung dient das Kindertheaterstück „Peer und Gynt“ von Paul Maar, das einen Bezug zur Lebenswelt der Schüler herstellt.



Foto: "Rap meets Classic" LUS Klasse 5

Die Schüler werden von der Klassenlehrerin, einer ausgebildeten Musikpädagogin, einem Fachlehrer der Musikschule für Popmusik sowie einer Theaterpädagogin vom jungen Ensemble Stuttgart fachlich angeleitet. Die Musikkfassung lehnt sich an Edvard Griegs Peer Gynt an, die Texte stammen von den Schülern selbst. Mit diesem Projekt soll den Werkrealschülern Selbstbewusstsein, soziale Kompetenz und Kreativität vermittelt werden.

5 Spenden und Stiftungskapital

Im Jahr 2010 haben wir 3.643 Euro Spenden erhalten. So wurden uns z.B. bei einem Benefizkonzert des EnBW Orchesters ca. 500 € gespendet und die Spendenaktion der Firma iffland.hören zu unseren Gunsten hat 250 € erzielt. Beide Spenden werden dem Projekt "Gemeinsam mit Musik" zufließen. Durch Zustiftungen ist unser Stiftungskapital um 23.300 Euro gewachsen. Das Stiftungskapital bleibt dauerhaft erhalten, nur die Zinsen werden für unsere Fördertätigkeit ausgegeben. Um diese dauerhaft durchführen zu können, sind wir auf Spenden und Zustiftungen angewiesen. Wir danken unseren Spendern und Stiftern für das im vergangenen Jahr wieder entgegengebrachte Vertrauen.

6 Mitarbeit in der Bürgerstiftung

Mit unseren Veranstaltungen und Publikationen möchten wir die Bevölkerung von Leinfelden-Echterdingen dazu ermuntern, in der Bürgerstiftung mitzuarbeiten, sei es durch persönliches Engagement bei der Übernahme ehrenamtlicher Tätigkeiten oder durch Spenden und Zuwendungen zum Stiftungskapital. Dadurch können wir vielen helfen, die dringend auf Hilfe angewiesen sind, und wir können dazu beitragen, die Lebensqualität in unserer Stadt zu verbessern.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Edelbert Vees und Gerhard Frik
Bürgerstiftung Leinfelden-Echterdingen
Geschäftsstelle Neuer Markt 3, Postfach 100351
70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel. (0711) 1600-354
Fax (0711) 1600-200
E-Mail post@buergerstiftung-le.de
Internet www.buergerstiftung-le.de
Kontonr. 100 295 935
BLZ 611 500 20, KSK ES-NT